

[50759] Erbitten umgehend zurück:

Guttentag'sche Sammlung Deutscher Reichsgesetze.

Taschenformat. Kartoniert.

Nr. 6. Reichs-Gewerbe-Ordnung nebst Ausführungsbestimmungen. Von L. Ph. Berger. Zwölfte Aufl. 95 S. no.

Nr. 23. Unfallversicherungsgesetz vom 6. Juli 1884 nebst Gesetz über die Ausdehnung der Unfall- und Krankenversicherung vom 28. Mai 1885. Von E. von Woedke. Vierte Auflage. 1 M 50 S. no.

Preussischer Gesetze.

Nr. 12. Allgemeines Berggesetz für die Preussischen Staaten von 24. Juni 1865 in der Fassung der Novelle vom 24. Juni 1892. Von E. Engels. 1 M 10 S. no.

Wir bitten nur Exemplare der hier angegebenen Auflagen zurückzusenden; alte Auflagen werden unbedingt zurückgewiesen. Recht baldige Erfüllung unserer Bitte würden wir dankbarst anerkennen.

Berlin S.W. 48.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung.

Dringend zurück erbeten

[50953] alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Vindau, Paul, Hängendes Moos. Roman. Geh. 6 M ord., 4 M 50 S. no.; geb. 7 M ord., 5 M 30 S. no.

Breslau, den 8. Dezember 1892.

Schlesische Buchdruckerei, Kunst- und Verlags-Anstalt vormals S. Schottlaender.

[50181] **Schlennigst zurück**

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare vom:

Gothischen Kalender 1893. Preis 75 S. no.

Nach Neujahr können wir von diesem Kalender Remittenden durchaus nicht mehr gestatten, weshalb wir für sofortige Erfüllung unserer Bitte sehr dankbar sind.

Hochachtend

München, am 5. Dezember 1892.

Literar. Institut
Dr. W. Guttler, Konrad Fischer.

(Verwechslungen mit der gleichlautenden Firma Augsburg bitten wir gef. zu vermeiden!)

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[45451] Für eine neu zu gründende Musikalienhandlung wird zu sofortigem Antritt ein junger, im Musikaliengeschäft durchaus bewandelter Gehilfe gesucht, dem entsprechendenfalls eine dauernde Stellung in Aussicht steht.

Bewerbungsschreiben unter der Biffer X. Y. nimmt Herr E. Staadmann in Leipzig entgegen.

[51345] Verlagsgehilfe, der befähigt ist, ein liberales Kreisblatt zu redigieren, findet auf Neujahr oder später Stelle. Anträge mit Gehaltsansprüchen und Photographie erbeten unter A. B. # 51345 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[51152] Wegen in Folge Familienverhältnisse plötzlich notwendig gewordenen Austritts meines Gehilfen wird mit Januar eine Gehilfenstelle bei mir frei.

Erfahrene, ordnungsliebende und mit der Litteratur vertraute katholische Gehilfen, welche auf diese Stelle reflektieren, wollen mir baldmöglichst ihre Zeugnisse einreichen unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche und der Zeit, bis zu welcher sie etwa eintreten können.

W. Soltau in Düren.

[51214] Ich suche für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft zum 1. Februar 1893 einen tüchtigen u. gewandten 1. Gehilfen. Derselbe muß selbständig, rasch u. sicher arbeiten können, tüchtige Litteraturkenntnisse besonders im modernen Antiquariat besitzen u. fest im Katalogisieren sein.

Franz. u. engl. Sprachkenntnisse erwünscht, aber nicht Bedingung.

Leipzig.

H. Haessel.

[51317] Die Stelle eines 1. u. 2. Gehilfen zum 1. Januar 1893 wird frei in der Buch-, Kunst- u. Musik-Handlg. A. S. Gottschick-Witter in Neustadt a. d. Haardt. Herren, die mir ihre gründl. Kenntnis aller drei Branchen beweisen können, freudl. Wesen. Ordnung u. Pünktlichkeit besitzen, wollen sich unter Beifügung der Photographie u. ihrer Gehaltsansprüche direkt schriftlich melden.

Noch ist zu erwähnen, daß mit der Buchhandlung die Nebenbranchen verbunden sind und der 1. Gehilfe nicht zu jung sein darf.

Auch findet ein fleißiger Kolporteur lohnende Beschäftigung in der Kolp.-Abteilung meines Geschäftes.

[51250] Für Auslieferung und Führung der Conti suchen wir auf 1. Januar 1893 einen tüchtigen jüngeren Gehilfen. Herren, die auch im Sortiment etwas Bescheid wissen, erhalten den Vorzug.

Angebote mit Gehaltsansprüchen und Photographie erbittet direkt.

Karlsruhe. G. Braun'sche Hofbuchhandlg.

[50637] Für eine mit Buchdruckerei verbundene Buchhandlung Norddeutschlands wird zum 1. Januar 1893 ein jüngerer Gehilfe gesucht, der das Rechnungswesen und die schriftlichen Arbeiten der Buchdruckerei zu übernehmen hat. — Angebote mit Zeugnissen werden unter A. B. # 50637 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[51267] Ein gut empfohlener Verlagsgehilfe, katholisch, der besonders in Expeditionsarbeiten tüchtig und gute Handschrift schreibt, auf sofort oder 1. Januar gesucht. Die Stelle ist bei befriedigenden Leistungen dauernd.

Selbstgeschriebene Meldungen unter Beifügung der Zeugnisse in Abschrift und Angabe der Gehaltsansprüche erbittet

Ferdinand Schöningh Verlag in Paderborn.

Gesuchte Stellen.

[51344] Für jung. tüchtigen Sortimenten, gewissenhaft, mit bester Empfehlung, suche ich für Mitte Januar oder Anfang Februar 1893 Stellung in einem größeren Geschäft einer bedeutenden Stadt Süddeutschlands, Oesterreichs oder Schveys.

Gef. Angebote mit Angabe der Bedingungen unter R. W. # 51344 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[51275] Für einen z. Zt. bei mir beschäftigten Gehilfen, der mit allen buchh. Arbeiten vertraut ist, suche ich zum 1. Januar 1893 passende Stellung in einem angesehenen Verlage, womöglich Berlins. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit. Angebote unter H. erbeten.

Leipzig.

F. Volckmar.

[50467] Für einen jungen Mann, der die Lehre nicht längst verlassen hat und bei mir ausbildungsweise arbeitet, suche ich zum 1. Januar 1893 eine Gehilfenstellung in e. Sortiment. Ich kann den Suchenden mit bestem Gewissen empfehlen, er hat e. flotte Handschrift, ist im Verlehen gewandt, ist zuverlässig u. ehrlich u. stammt aus guter Familie; seine Ansprüche sind bescheiden. Zu allen näheren Auskünften bin ich, wie auch sein Lehrprinzipal gern bereit.

Vodo Grundmann in Berlin W. 57, Potsdamerstr. 86a.

[51008] Ein in allen Arbeiten des Verlags tüchtig ausgeb., auch in Sortiment und Druckerei thätig gew. junger Mann mit besten Empf. sucht Stellung zu Anf. n. J. Gef. Antr. unter O. # 51008 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[50512] F. m. Gehilf., 23 J. alt, Gymnasialoberf., 5 1/2 J. im Buchh., welsch. läng. Zeit bei m. thätig war u. den ich in jed. Beziehung empf. kann, suche f. Anf. Jan. od. später dauernde Stellung. Gef. Anerbieten direkt erbeten.

Essen.

H. E. Ged.

[51037] Für einen mir befreundeten Herrn suche ich eine Stellung als erster Sortimeter in einem wissenschaftl. Sortiment, am liebsten Westdeutschlands. Suchender ist 26 Jahre alt und katholisch. Antritt kann jederzeit erfolgen. Bedingung ist Gelegenheit zu selbständigem Arbeiten. Gef. Anerbieten erbittet

Bonn.

A. Henry.

Bermischte Anzeigen.

[51391] Soeben erschien in meinem Kommissionsverlag:

Catalogue méthodique

des

Revue et Journaux

parus à Paris jusqu'à fin 1892.

(Pariser Zeitschriften-Katalog für 1893.)

Publié par A. Schulz.

8°. 96 Seiten. Mit genauen Angaben des Verlegers, Anzahl der Nummern und der Preise der einzelnen Zeitschriften.

Paris und Leipzig 1893.

Preis 1 M 60 S. ord., 1 M netto bar.

Wichtig für jede Geschäftsbibliothek.

Leipzig, den 12. Dezember 1892.

Adolf Weigel.

[41808] **Deutsches Adelsblatt**

Wochenschrift

für die Aufgaben des christlichen Adels.

Organ der deutschen Adelsgenossenschaft

Garantierte Auflage: 3000 Exemplare.

— **Vorzüglichstes Insertions-Organ** —

für Verleger gediegener Litteratur.

Nonpareille-Zeile 50 S.

Bei grösseren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Alleinige Annahme buchhändlerischer Inserate durch meine Firma.

— Probenummern gratis. —

Berlin.

J. A. Stargardt.